

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896**

178 (28.6.1896) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 178. Zweites Blatt. Sonntag den 28. Juni (folgt ein drittes Blatt.) 1896.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 58888 I. Die Spülung der im Bannwaldgelände anzulegenden Straßenkanäle mittelst Wassers aus der Alb betr.

Der Stadtrat der Residenzstadt Karlsruhe will die im Bannwaldgelände zu erstellenden Straßenkanäle von Zeit zu Zeit durch eine Wasserburghspülung reinigen und hat auf Grund der Artikel 23<sup>a</sup>, 86 des Gesetzes vom 25. August 1876 sowie der bezirkspolizeilichen Vorschrift vom 11. Juni 1889, die Verfüzung und Instandhaltung der Gewässer betreffend, und der bezirkspolizeilichen Vorschrift vom 2. Juli 1889, die Instandhaltung der Albufer betreffend, um die Genehmigung nachgesucht, das zur Spülung erforderliche Wasser der Alb entnehmen zu dürfen.

Wir bringen dies gemäß § 40 der Vollzugsverordnung zum Wassergesetz vom 24. Dezember 1876 mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntnis daß etwaige Einwendungen gegen das Unternehmen beim Bezirksamt Karlsruhe oder bei dem Stadtrat Karlsruhe binnen 14 Tagen vom Ablauf des Tages an vorzubringen sind, an welchem die die gegenwärtige Bekanntmachung enthaltende Nummer des Karlsruher Tagblattes ausgegeben wurde, widrigenfalls alle nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhenden Einwendungen als veräußt gelten.

Die bezüglichen Beschreibungen, Pläne und Zeichnungen liegen während der obengenannten Zeit bei Großh. Bezirksamt Karlsruhe und bei dem Stadtrat Karlsruhe zur Einsicht der Beteiligten auf.

Karlsruhe, den 25. Juni 1896.

Großh. Bezirksamt.

v. Bodman.

## Bekanntmachung.

Nr. 58878 II. Die Reinigung und Instandhaltung der Heglach pro 1896 betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß die regelmäßigen Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten an der Heglach in diesem Jahre in der Zeit vom

13. bis 18. Juli ds. Js.

vorgenommen werden.

Die Heglach wird während der genannten Zeit nach Bedarf durch die Großh. Kulturinspektion durch Ableitung des Pfingwassers in den Giesbach trocken gelegt werden. Wir machen darauf aufmerksam, daß beim Vollzug der Reinigungsarbeiten den Befehlen des Personals der Großh. Kulturinspektion Seitens der Gemeinden, Ufereigentümer und Besitzer von Wasserbenutzungsanlagen unbedingte Folge zu geben und daß jedes Anstauen und Zurückhalten des Wassers im Bachbett oder den dazu gehörigen Kanälen ohne ansehnliche Erlaubnis der Großh. Kulturinspektion untersagt ist; dann ferner, daß die bei der diesjährigen Bachschau für diese Periode verfügten Herstellungsarbeiten während derselben vorzunehmen sind und daß für den Fall, daß eine Gemeinde oder ein anderweitiger Pächter den auferlegten Reinigungsarbeiten innerhalb der hierzu festgesetzten Fristen gar nicht oder nur ungenügend nachkommt, die erforderlichen Vorkehrungen auf Kosten der Betreffenden durch die Inspektion getroffen werden können.

Die Verlängerung bzw. Verlegung der Reinigungsfrist mit Rücksicht auf besonders ungünstige Wasserstandsverhältnisse der Pfing bleiben vorbehalten. Den Werkbesitzern an der Heglach wird auferlegt, ihre Beerläufe

vom 4. Juli, Abends 6 Uhr,

ab vollständig geöffnet zu halten, damit das Wasser rechtzeitig abziehen kann.

Karlsruhe, den 23. Juni 1896.

Großh. Bezirksamt.

Schupp.

## Bekanntmachung.

Nr. 59962 II. Die Feststellung der Bauflucht an der hochgelegten Ettlingerstraße und der Güterbahnstraße betreffend.

Der Stadtrat der Residenz hat die Festsetzung der Straßen- und Baufluchten sowie der Höhenlage einer neu anzulegenden Verbindungsstraße von Spohn- und Güterbahnstraße, zwischen der Rüppurrer- und Ettlingerstraße, beantragt.

Die näheren Bestimmungen über die neue Anlage sind in der Natur durch ausgesteckte Pfähle und Profile, sowie durch einen Plan anschaulich gemacht, welcher während 14 Tagen vom Tage des Erscheinens der diese Bekanntmachung enthaltenden Nummer des Tagblattes an in der Kanzlei des Stadtrats ausliegt.

Etwalge Einwendungen gegen das Unternehmen sind binnen gleicher Frist bei Ausschlußvermeiden bei der unterzeichneten Stelle oder dem Stadtrat schriftlich oder mündlich zu Protokoll geltend zu machen.

Karlsruhe, den 23. Juni 1896.

Großh. Bezirksamt.

Schupp.

## Bekanntmachung.

Nr. 61593. Die Gesuche um Beurteilung von Mannschaften im aktiven Militärdienst zur Disposition des Truppenteils betreffend.

Die Gemeinderäte des Amtsbezirks werden zur weiteren Bekanntmachung in ihren Gemeinden darauf aufmerksam gemacht, daß Gesuche um Beurteilung von Mannschaften der Kavallerie, der reitenden Artillerie und der Marine zur Disposition des Truppenteils — welche nach Ablauf einer zweijährigen aktiven Militärdienstzeit erfolgen kann — bis zum 15. Juli d. J. beim Gemeinderat einzureichen sind. Dieser hat dieselben nach Prüfung unter Anschluß eines im Reklamationsverfahren eingeführten Erkundigungsbogens (Gesetzes- und Verordnungsblatt 1888, Anlage II, Seite 670) bis längstens 20. Juli d. J. hierüber vorzulegen.

Karlsruhe, den 26. Juni 1896.

Großh. Bezirksamt.

Arnold.

## Bekanntmachung.

### Ortskrankenkassen.

Wir bringen den Kassenmitgliedern der hiesigen Krankenkassen hiermit in Erinnerung, daß die Statuten der Kassen bei der Kassenverwaltung jederzeit unentgeltlich abgegeben werden.

Die Arbeitgeber und die Dienstherren werden ergebens ersucht, bei Anmeldungen von Versicherungsmitgliedern sich die Statuten für letztere verabsorgen zu lassen.

Karlsruhe, den 28. Juni 1896.

Das Generalsekretariat.

Ettlingen.

### Haus-Versteigerung.

21. Aus dem Nachlaß der Jakob Reich, Privat. Wittwe, Franziska geb. Dorn in Ettlingen, wird am

Mittwoch den 22. Juli d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

im hiesigen Rathhaus nachbeschriebenes Anwesen auf Termine öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit gewölbtem Keller, Scheuer, Stall, Schweinställen, Holzremise, Hofrauthe und 5 Nr 22 Meter Hausgarten an der Pforsheimer Straße, neben Otto Walz und Dr. Schmitz, geschätzt zu 15000 M. Daselbe würde sich namentlich für einen Geschäftsmann (Bäcker, Mehlhändler, Metzger), wie auch für einen Landwirt eignen. Stillingen, den 22. Juni 1896. Großb. Notar Gsch.

Zwangsv. Versteigerung.

Montag den 29. Juni 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Zweirad u. 1 Nähmaschine. Karlsruhe, den 25. Juni 1896. Jester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangsv. Versteigerung.

Dienstag den 30. Juni 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Kleiderschränke, 1 Kommode mit Schreibauszug, 1 Kanapee, 1 Ovaleisch, 3 Nähmaschinen, 1 Regulateur, 1 silberne Herrenremontuhr, 1 Ladeneinrichtung, bestehend in 1 Theke, 3 Waarengestellen mit Fächern und 2 Auslagegestellen, ferner 1 Käfig mit 7 Tauben sowie 11000 Cigarren. Karlsruhe, den 26. Juni 1896. Eisengrein, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

\*22. Bernhardtstraße 6 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör und eine Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern an ruhige Familien auf 28. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Rückgebäude im 2. Stod.

Durlacherstraße 103 sind zwei schöne Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche an eine kleine Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Hausverwalter L. Stober.

Klauprechtstraße 30 ist der 2. Stod, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, auf 1. Oktober zu vermieten.

In meinem Neubau Rheinstraße 45, Stadttheil Mühlburg, sind folgende Wohnungen auf 1. Oktober zu vermieten:

2. Stod eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Mansarde u. f. w.

3. Stod eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche u. f. w.

Dachstod eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche u. f. w. Näheres zu erfragen Sofienstraße 88 im 1. Stod.

\*31. Eine schöne Wohnung im 3. Stod von 8 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde ist auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Schillerstraße 11 im Laden.

\*21. Eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern und Küche, hinter Glasabschluss, mit allem Zugehör, in ruhigem, hübschem Haus, ist auf 1. Oktober zu vermieten; auch kann dieselbe früher übernommen werden. Näheres bei H. Monninger, Schillerstr. 8.

Auf den 23. Juli ist Kaiserstraße 125 im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern oder ein großes Zimmer und Küche zu vermieten. Näheres im Laden.

\*31. Nowack-Anlage 15 ist im 2. Stod eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern mit allem Zugehör, auf Oktober zu vermieten. Erzuehen von 1-3 Uhr Nachmittags. Näheres im 3. Stod.

Wohnung zu vermieten.

4.1. Kallertstraße 60, 2 Treppen hoch, habe ich eine der Neuzeit entsprechend einzurichtete Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Badelcabinet und allem Zugehör, auf's Oktoberquartal zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 1/2 11-1/2 1 Uhr, Nachmittags von 3-4 Uhr. Fr. Klett, Kaiserstraße 60.

Wohnungs-Gesuche.

\*22. Eine kleine Familie ohne Kinder sucht auf 1. Oktober d. J. eine hübsche Wohnung von 3 event. auch 4 Zimmern nebst Zugehör in guter Lage und ruhigem Hause. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4692 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*32. Für eine alleinstehende Dame wird in einem ruhigen Hause auf Oktober eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit Zugehör gesucht. West-

licher Stadtteil bevorzugt und Hinterhaus ausgeschlossen. Offerten bittet man unter Nr. 4697 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Zwei ruhige Leute mit einem Kinde suchen auf den 1. Oktober eine Wohnung von zwei bis drei Zimmern mit Zugehör. Offerten beliebe man Wielandstraße 52, parterre, abzugeben.

\* Auf 1. Oktober wird von einer kleinen Beamtenfamilie eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 3 großen oder 4 kleineren Zimmern, Küche, Bad sowie allem Zugehör, parterre, 3. oder 4. Stod, im Preise von 500 bis 600 M. gesucht. Off. Offerten unter Nr. 4715 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*21. Gesucht von zwei Leuten auf's Oktoberquartal in der Südstadt eine Wohnung, bestehend aus 2-3 Zimmern nebst Zugehör. Offerten unter Nr. 4712 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine geordnete Beamtenfamilie (2 Personen) sucht auf 1. oder 23. Oktober eine freundliche Wohnung von 2-3 Zimmern mit Zugehör im Preise bis 350 M. in anständigem Hause. Lage vor dem Durlacherthor ausgeschlossen. Offerten bittet man unter Nr. 4721 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine ruhige, kleine Familie sucht auf 1. bis 23. Oktober eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör zu mieten. Gest. Angebote mit Angabe des Preises, sowie ob Wasser- und Gasleitung vorhanden, nimmt unter Nr. 4713 das Kontor des Tagblattes entgegen.

\*32. Auf Oktober d. J. suche ich eine Wohnung von 6-7 Zimmern in guter Lage.

Julius Kühn Wwe., Amalienstraße 91.

Zimmer zu vermieten.

\* Ein Zimmer für solide Arbeiter zu vermieten: Leopoldstraße 19 im 2. Stod des Hinterhauses.

\* Hirschstraße 35 ist im 4. Stod ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten.

\* Luisenstraße 77, 3. Stod links, ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* Marienstraße 19 ist eine Treppe hoch auf 1. Juli ein gut möbliertes Zimmer an einen b. ffern Herrn zu vermieten.

Leopoldstraße 33 ist ein einfaches, aber freundlich möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stod zu erfragen.

\* Zwei gut möblierte Zimmer mit freier Aussicht sind zusammen oder einzeln sofort zu vermieten. Zu erfragen Körnerstraße 13 im 2. Stod.

\* Ludwig-Wilhelmstraße 9 ist im 5. Stod rechts ein freundliches, möbliertes Zimmer an einen ordentlichen Arbeiter sofort zu vermieten.

\* Zwei einfach möblierte Zimmer sind um billigen Preis mit oder ohne Pension zu vermieten: Akademiestraße 39, zwei Treppen hoch.

\* Kronenstraße 37/39 ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stod links.

Ein schön möbliertes Mansardenzimmer ist sofort billig an einen Arbeiter zu vermieten: Douglasstraße 13, parterre.

\*31. Zwei schöne, unmöblierte Zimmer im 2. Stod, auf Gärten gehend, mit besonderm Aufgang, sind auf 23. Juli zu vermieten: Roosstraße 1 im 2. Stod.

\* Marienstraße 5, in der Nähe des Bahnhofes, ist ein freundlich möbliertes, nach der Straße gehendes Parterrezimmer sofort zu vermieten. Näheres parterre.

\* Schwimmschulstraße 21 sind zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- u. Schlafzimmer) mit schöner, freier Aussicht sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, zwei Stiegen hoch.

\* Ein schönes, großes Zimmer unweit des Bahnhofes ist an einen oder zwei Herren mit voller Pension zu vermieten. Zu erfragen Markgrafenstraße 26 im 3. Stod links.

Ein möbliertes Zimmer

ist an einen Herrn sogleich zu vermieten: Schützenstraße 58 im 4. Stod.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist sofort billig zu vermieten: Werderstr. 28 im 4. Stod links.

Zimmer-Gesuche.

Ein junger Kaufmann sucht per 1. Juli ein freundlich möbliertes Zimmer, nahe der Kaserne, in der Kaiserstraße. Offerten mit Preis unter Nr. 4718 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein geräumiges Zimmer, unmöbliert, in der Kreuzstraße oder Markgrafenstraße wird auf 1. August zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 4714 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein freundlich möbliertes Zimmer wird zum 1. Juli von einem jungen Mann gesucht. Pension event. nicht ausgeschlossen. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4719 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

\*22. Ein einfaches, solides Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. Juli in Dienst gesucht. Zu erfragen Mademiestraße 24, parterre.

\* Ein einfaches Mädchen (vom Lande bevorzugt) im Alter von 16-18 Jahren kann sofort oder auf Johanni bei einer alleinstehenden Frau in Dienst treten: Luisenstraße 64 im Seitenbau, parterre.

\* Ein kräftiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sofort gesucht. Zu erfragen Göttestraße 2 im 2. Stod.

\*21. Ein braves Mädchen für häusliche Arbeiten findet bis 1. Juli Stelle: Lessingstraße 44 im Laden.

\*31. Ein braves, fleißiges Dienstmädchen, welches kochen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Ruppurrerstraße 158.

Dienst-Gesuch.

\* Ein Mädchen, welches hier schon in Stelle war, kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht Stelle. Zu erfragen Werderstraße 49 im 4. Stod des Hinterhauses.

2000 bis 3000 M.

werden gegen Sicherheit zu dem landesüblichen Zinsfuß aufzunehmen gesucht. Angebote unter Nr. 4722 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stadtkundige Leute.

Zur Beforgung von Mahnungen suchen wir einige stadtkundige Leute; dieselben müssen einen unbefehlten Ruf haben. Gesuche sind bis zum 2. Juli d. J. bei uns einzureichen.

Karlsruhe, 27. Juni 1896. Bürgermeisterei Amt. Krämer.

Telegraphenmonteure,

tüchtige, und Lichtmonteure auf dauernde Arbeit gesucht durch die unentgeltliche Anstalt für Arbeitsnachweis, Hebelstraße 23.

Malergehilfen u. Anstreicher,

tüchtige, für dauernde Beschäftigung gesucht. A. Froeschle, Sofienstraße 11.

Zum sofortigen Eintritt gesucht: ein tüchtiges, solides Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht: Walbstraße 36 im Laden.

\* Eine Aushilfe für Haus- und Küchenarbeit für den Monat Juli wird gesucht. Zu erfragen Leopoldstraße 24 im 2. Stod von 9-12 Uhr.

\*21. Tüchtige Tagelöhner finden Beschäftigung. Näheres Hirschstr. 38.

\*22. Verlaufen hat sich vor 8 Tagen eine schwarze Kage. Gegen Belohnung abzugeben: Kaiserstraße 60 im Laden.

\*22. Zu verkaufen: ein großer Eßtisch mit 6 Einlagen und ein Herd: Stefanienstraße 23, 3. Stod. Einzusehen Nachmittags von 1-4 Uhr.

\*32. Trottoir-Steinplatten von Mark 1.50 per qm an aufwärts, Bruchsteine, ca. 10000 Backsteine sind billig abzugeben: Walbhornstr. 21.

**Möbel,**

Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern zc. kauft man am besten und billigsten bei  
**Karl Epple, Tapezier,**  
Kaiserstraße 37,  
gegenüber der alten Dragonerkaserne.

Eine sehr schöne, antike Kommode, sehr reich einglegt, ist zu verkaufen: Waldhornstraße 89, parterre.

**Eisschrank**

für Haushaltungszweck ist zu verkaufen.  
**Ludwig-Wilhelm-Apotheke,**  
Lessingstraße 4.

**Ein Papagei,**

welcher gut und deutlich sprechen kann, singt und pfeift, sowie ein vollständiges Bett sind billig zu verkaufen: Bähringerstraße 70 im 2. Stock links.

**Kakadu-Verkauf.**

\*2.2. Ein großer Brachvogel, spricht, singt und pfeift, sehr zahm, ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 46, parterre.

**Vorbeerbäume.**

6.3. Vorbeerbäume, lauter Prachtexemplare, (Kronen) sowie Dracenen sind billig zu verkaufen im Auktionsgeschäft von S. Hirschmann, Bähringerstraße 29.

\* Ein Viertel Haferfutter und 3 Viertel ewiger Alee sind zu verkaufen: Beiertheim, Bürgerstraße 96.

**Hauskauf-Gesuch.**

\*3.2. Ein Haus für 2 bis 3 Familien, in guter Lage, wird zu kaufen gesucht. Angebote sind mit Angabe des Preises unter Nr. 4661 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gesucht!**

Ein **Piano** oder **moderner Flügel** im Auftrag gegen baar zu kaufen gesucht.  
**Pianolager Friedrichsplatz 5.**

**Gesucht**

wird ein kleines, vierrädriges Brückenwägelchen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein Paar gebrauchte, aber noch gut erhaltene Geschirre für Mittelschlag Pferde werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4668 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Badeofen**

mit oder ohne Badewanne, sowie ein großer oder mittelgroßer permanentbrennender Ofen für gleich oder auf Oktober zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4640 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**S. M. Fisoht,**

**Antiquitäten-Handlung,**  
Kaiser-Passage 38 u. 40,  
empfiehlt sich zum Ankauf von **Antiquitäten**, als: alten Möbeln, Uhren, Waffen, Porzellan, Kristall-Gegenständen, Kerzenlüstern, alten und neuen Silber- und Bledern, Silber- u. Goldgegenständen zc. zu den höchsten Preisen. Eine Korrespondenzkarte genügt und komme in's Haus und nach auswärts.

**Dem geehrten Publikum**

empfehle ich mich im Ankauf von guten getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Schuhen u. Stiefeln, Betten u. Möbeln, Uniformen zc. und zahle die besten Preise. **J. Flachzinski,** Kaiserstraße 95, Eingang Kronenstraße.

**Emil Röderer, Conditior,**

**Bähringerstraße 21,**  
empfiehlt täglich frisches Kaffee- und Theegebäck, diverse Kuchen, Torten und Stäckbackereien, sowie Desserts.  
Bestellungen werden pünktlichst ausgeführt.  
Abgabe von Vereinsgegenständen.

**Emil Schröder,**  
**19 Schützenstrasse 19.**

Sprechstunden für  
**Zahnkranke!**  
Morgens von 8-12 Uhr,  
Nachmittags von 2-6 Uhr.

**Anzeige.**

Ich habe heute meine regelmäßigen Sprechstunden wieder aufgenommen.

**Dr. Miltenberger,**  
in Amerika approbierter Zahnarzt.

**Bu Festlichkeiten**

empfehl  
als vorzüglichen französischen Champagner

**„Vix-Bara“**

Avize in der Filiale Schiltigheim i. E. auf Flaschen gefüllt zu Originalpreisen,  
per Flasche M. 4.—, M. 4.50, M. 5.—  
**Karl Baumann, Wein- & Theegeschäft,**  
Akademiestraße 20.  
Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.



Mild, wohl schmeckend, wohl bekömmlich.

Preise: 1/1 Flasche M. 2.—, 2.30, 3.—, u. höher.  
1/2 M. 1.10, 1.25, 1.60  
Niederlagen in Karlsruhe:  
Heinrich Rothweiler, F. X. Rathgeb,  
J. Lösch, Droguerie, Hermann Baumann,  
K. Waldbauer, Weinhandlung, L. Möhringer;  
in Mühlburg: J. Gansor, Franz Lattner,  
Max Hagmann.

**Alleinverkauf der Special-Marke „Cognac naturel“**

zuckerfreier { 1/1 Flasche M. 4.—, 5.—, 6.—,  
Wein-Cognac, { 1/2 M. 2.20, 2.70, 3.30,  
bei V. Merkle und Heinrich Rothweiler.



**Mosel-Wein,**

milde und blumig,  
zu 50, 60, 75, 90, 100 u. 120 Pfg.  
per Liter im Faß oder per Flasche.  
Proben frei in's Haus.

Lager von allen Marken Mosel- und Rheinwein von Seibert & Tillmann in Coblenz.

**C. Jessen,**  
Karlstraße 24 und 29a.

**Theehandlung**

von **S. Blum,**  
Aldersstraße 13, parterre,  
Fein Laden,  
empfiehlt ihre vorzüglichen Sorten

**Thees**  
in allen Preislagen und Mischungen.  
Bei Abnahme von mindestens 5 Pfund Engrospreise.

**Vanille**  
in der feinsten Qualität.

**Kirschenkuchen,** 4.3.  
**Erdbeertorte,**  
**Erdbeertörtchen**

empfehl  
**Karl Kaufmann, Conditior,**  
Ludwigsplatz 61.

**Gefrorenes**  
in versch. Sorten

empfehl  
**Karl Kaufmann, Conditior,**  
4.3. Ludwigsplatz 61.

**Fleischpastetchen**  
empfehl

**H. Hildenbrand,**  
Hof-Conditior,  
Waldstraße 8.  
Telephon 366.

**Fleischpastetchen,**  
**Brieschenpastetchen**

empfehl  
**M. Giebel's Conditorei,**  
49 Waldstraße — Sofienstraße 26.

**Fleischpastetchen,**  
**Brieschenpastetchen**

empfehl  
**Georg Oehler, Hofconditior,**  
Herrenstraße 18, Telephon 352.

**Wein-Rosinen**  
in bester Qualität empfiehlt billigst  
**die Drogerie Adolf Koerner,**  
Ludwigsplatz 61.

**CACAO-VERO**  
 enthält, leicht löslicher  
**Cacao.**  
 in Pulver- u. Würfelform.  
**HARTWIG & VOGEL**  
 Dresden

Zu haben in den meisten  
 Conditoreien, Colonial-,  
 Delicatess- u. Droguenge-  
 schäften sowie in der hie-  
 sigen Hauptniederlage  
**L. Berthold Ww.**  
 Karl-Friedrichstrasse 19.

**Neht. Kneipp's Honig-Meth**  
 (Börischhofer Kurgetränke)

empfehl  
**Die Drogerie Adolf Koerner,**  
 6.8. Ludwigplatz 61.

**Sämmtl. Kindernahrungs-**  
 -mittel

empfehl in stets  
 frischer Waare

**Jul. Dehn**  
 Nachfolger,  
 Zähringer-  
 strasse 55.  
 Fern-  
 sprecher 201.



**Delikatess-**  
**Grahambrod.**

**Rudolf Gericke,**  
 Kaiserl. Königl. Hoflieferant,  
 Potsdam.  
 Echt bei Herm. Munding.

**Butter! Butter!**  
 Feinste Centrifugen-  
 Süßrahmtafelbutter

in täglich frischer Qualität  
 sowie Kochbutter empfiehlt  
 billigt 8.1.

**Molkerei zur Butterblume,**  
 Amalienstraße 53  
 sowie in den Filialen:  
 Kreuzstr. 17 und Schützenstr. 63a.  
 Wiederverkäufer erhalten  
 Ausnahmspreise.

**Flaschenbier**

aus der Brauerei **K. Schrempf,**  
 dunkles in  $\frac{1}{4}$  Champagner-, in  $\frac{1}{2}$   
 und  $\frac{1}{2}$  Patentflaschen, helles in  $\frac{1}{4}$   
 und  $\frac{1}{2}$  Patentflaschen, von 10 Flaschen  
 ab frei in's Haus empfiehlt 8.2.

**E. Hentscher,**  
 Cigarrenhandlung, Waldstraße 40, Ein-  
 gang Erbprinzenstraße (Ludwigplatz).

8.1.

**Sommer-Corsetten**

aus englischem Erbsen-Tüll, äußerst dauerhaft, empfiehlt nach Maß  
 das Corsettengeschäft

**Gg. Baur, Kaiserstraße 112.**

Mitglieder des Lebensbedürfnis-Vereins erhalten Gegenmarken.

**Fahrrad**  
**„Hildburghausen“**

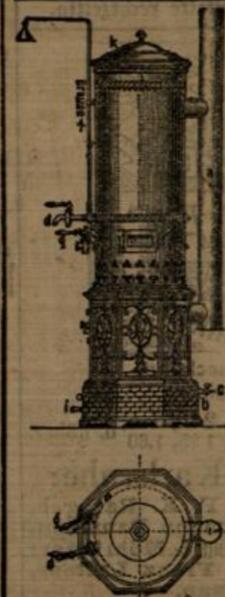


aus der  
**Holzwaaren-Fabrik**  
**Hildburghausen.**  
 Verbindung von  
 Holz und Metall.  
 Außerordentlich elastisch,  
 dauerhaft und leicht zu  
 reinigen.  
 Preis incl. Glocke  
 und Laterne  
**M. 250.—**  
 empfiehlt

**F. Wilhelm Doering,**

8.2.

Ecke der Ritter- und Zähringerstraße.



Gas- und Wasserleitungs-Geschäft

**Karl Fr. Müller,**

2.1. Amalienstraße 7.

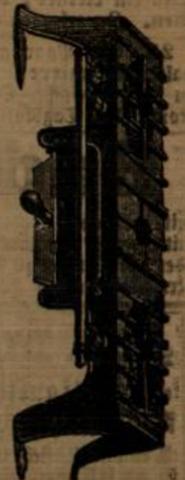
Renovierungen in Gas- u. Wasserleitungen,  
 sowie in Hausstelegraphen.

Wasserstromapparate mit Gasheizung.  
 Badeöfen, Bannen, Handwaschapparate.

Hydrot-Rohapparate, Gasbügeleisen.  
 Closet, Wandbrunnen.

Schutzhörbe für offene Gasflammen.

Wasserstromapparate sind  
 im Betrieb zu sehen.



**Ausstellung**

für Elektrotechnik  
 und Kunstgewerbe

**STUTTGART.**

Eröffnung 6. Juni.

Schluss Ende September 1896.

Verkauf von Plakaten und Katalogen  
 durch das Bureau. 8.4.

**= Badesalze, =**  
Mineralwasser (frische Fällung).



**Emier Pastillen.** **Sobener Pastillen.**  
Apotheker, Krankenkassen und Wiederverkäufer erhalten Rabatt.  
- **Drogerie Carl Roth.**

Suppen mit Teigwaren-Einlagen sind vorzüglich und sehr beliebt. Man kocht dieselben mit etwas Fett in schwachem Salzwasser, thut etwas von

**MAGGI'S** Suppenwürze

hinzü und eine köstliche Suppe ist fertig.  
Zu haben in Original-Fläschchen von 65 Pfg. an bei

**C. Cartharius, Delikatessenhandlung,**  
Douglasstraße 8.  
Die Original-Fläschchen von 65 Pfg. werden zu 45 Pfg. und diejenigen à M. 1.10 zu 70 Pfg. mit Maggi's Suppenwürze nachgefüllt.

**Süßen und sauren Rahm, Magermilch, Buttermilch u. Sauermilch**  
3.1. empfiehlt bestens  
**Molkerei zur Butterblume,**  
Amalienstraße 33  
sowie in den Filialen:  
**Kreuzstr. 17 und Schützenstr. 63a.**

**10 Pfund**  
**bestes Weizenmehl**  
Mk. 1.50  
frei in's Haus empfiehlt  
**Paul Ziegler,**  
12 Lammstrasse 12.

3.2. **La Visita,**  
sehr aromatische, große, abgelagerte  
**5 Pfg.-Cigarre**  
empfehle jedem Kenner  
**100 Stück Mk. 4.50.**  
**Gustav Müller,**  
am latb. Kirchenplatz.

Ueber **D. Kneifel's**  
**Haar-Tinktur.**  
10.6. Bei den vielen, mit der dreifachen Reklame auftretenden, meist schwindelhaften Haarmitteln machen wir ganz besonders auf dieses wirklich reelle, altbewährte Cosmectum aufmerksam. Die Tinktur wirkt nicht bloß erhaltend, sondern auch, wo noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden, ganz wesentlich vermehrend für das Haar, wie die vorzüglichsten Zeugnisse hochachtb. Veri. zweifellos erweisen. — Die Tinkt. (absolut unschädlich) ist in Karlsruhe nur echt bei **P. Wolf Wwe.,** Postf. Karl-Friedrichstr. 4. In Flac. zu 1, 2 und 3 M.

**Ratten u. Mäuse**  
Grosser Erfolg wird erzielt mit dem Rattengift nur von **Horn, Busche, Magdaburg, Wilhelmstr.** Tödtet absolut sicher. Hinzuthun von ungeschädlich. Alle anderen Mittel weit übertrifft. Beweis: die vielen Dankschreiben.  
bei **A. Salzer, C. Roth, Hofl, und J. Lösch,**  
Herronstrasse 35. 6.5.



**Stadtgarten,**

bei ungünstiger Witterung Festhalle.  
Sonntag den 28. Juni, Nachmittags 4 Uhr,

**Militär-Concert**

(Opern-, Operetten- und Salonmusik),  
gegeben von der

**Kapelle des I. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.**  
Direktion: Königl. Musikdir. **H. Liese.**

Eintritt: { Abonnenten . . . . . 20 Pf.,  
Nichtabonnenten . . . . . 50 "

Die Concert-Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

**Colosseums-Garten.**

Heute Sonntag den 28. Juni, Abends 8 Uhr  
(bei ungünstiger Witterung im Saal),

**Streich-Concert**

der Artillerie-Kapelle.  
Direktion: Königl. Musikdir. **H. Liese.**

Eintritt à Person 25 Pfg.  
**Gewählte Unterhaltungsmusik.**

**Luftkurort Michelbach** im Murgthal,  
von Bahnstation Gaggenau 30 Minuten entfernt, 900 Fuß ü. d. M., am Fuße des Bernstein und Wahlbera-Thurmes gelegen.

**Gasthaus und Pension zum Engel,**  
Besitzer: **Ferdinand Seitz,**

empfehlen sein bekanntes Gasthaus mit Gartenwirtschaft in schöner, freier Lage. Mäßige Pensionspreise. Post und Telegraph. Beliebter Ausflugsort für Schulen, Vereine und Gesellschaften. Bei vorheriger Bestellung Preisermäßigung. 20.14.

**Luftkurort Ottenhöfen,** Station Achern,  
bad. Schwarzwald.

**Gasthof u. Pension „Zum Pflug“.**

8.6. Unterzeichner empfiehlt seinen Gasthof den Touristen wie Luftkurorten bestens. Schöne Zimmer mit guten, neuen Betten, vorzügliche Weine, gute Küche, Forellen, warme Speisen zu jeder Zeit. Pension. Garten mit schöner Sommerhalle. Gelegenheit zur Jagd und Fischerei. Eigene Wagen zu jeder Zeit. Tägliche zweimalige Postverbindung mit Achern. Achtungsvoll zeichnet **Karl Ketterer,** zum Pflug.

Station Achern. **Luftkurort Ottenhöfen,** badischer Schwarzwald.

**Gasthof und Pension „Zum Wagen“,**

unmitten von Waldungen, gesunde Gebirgsluft. Mittelpunkt schöner Ausflüge, besonders nach Allerheiligen, Edelfrauengrab, Mummelsee. Altbekannter Gasthof, unmittelbar neben der Post. Elektrische Beleuchtung. Mäßige Pensionspreise, täglich zweimal Postverbindung. — Gleichzeitig halte mich Touristen, Vereinen und Gesellschaften bei Ausflügen bestens empfohlen. 8.3.  
Es empfiehlt sich der Eigentümer **L. Baumann.**

**Bad Sulzburg,** 500 Meter  
üb. d. Meere.  
Station der Nebenbahn Krozingen-Sulzburg.  
2 Stunden von Badenweiler auf schattigem Waldwege.

**Beliebter Luft u. Wald-Kurort im badischen Schwarzwald.**  
Idyllische, gesunde, außerordentlich geschützte und staubfreie Lage. Pension von M. 4.— an.  
10.3. **Ludwig Kaltenbach, Besitzer.**

**Panorama = Karlsruhe.**

**Colossal-Rundgemälde des Gefechts bei Muits, 18. Dez. 1870.**  
Gemalt von Historienmaler **Carl Becker.**  
**Festhalleplatz nächst dem Hauptbahnhof.**  
Täglich geöffnet von Morgens 8 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit.

# = Reste! Reste! =

in **Buckskin** von 1—6 Meter, zu **Herren- und Knaben-Kleidern, Hosen etc.** passend, empfehlen billigst

détail — **Tuchlager** — en gros

## Gebrüder Hirsch,

**166 Kaiserstrasse 166,**

gegenüber Feldherrnhalle.

6.2.

**Trockenes Anfeuerholz,**  
klein gemacht, per Ztr. M. 1.80, empfiehlt  
**Friedrich Zimmer,**  
Gottesdauerstraße 25.  
\*8.3.



**Specialität:**  
— **Meine**  
**Marlgräfler-**  
und  
**Roselweine,**  
**gute Küche,**  
reichhaltige Früh-  
stücks- und Abend-  
karte,  
vorzüglichen Mittagstisch  
empfiehlt  
**Wilhelm Lurck.**

## Gasthof zur Rose

bringt seinen schönen, schattigen  
Wirthschaftsgarten sowie  
Lokalitäten dem verehrl. Pub-  
likum und Vereinen in gest.  
Erinnerung.

## Zum grossen Schoppen in bayrisch Wogau.

Groß und schön eingerichtete **Garten-  
wirthschaft,**  
selbstgezogene reine **Weine,**  
vorzügliche **Biere** vom Faß und in Flaschen,  
täglich frisch gebackene **Fische** sowie andere  
kalte und warme **Speisen**  
halte bei reeller und billiger Bedienung bestens  
empfohlen.

Hierzu ladet freundlichst ein  
**F. Stoll.**

Turngeräthschaften und sonstige Spielzeuge  
im Garten vorhanden.

## Lustkurort Moosbrunn.

8.3. Zur Aufnahme von Kurzgästen in dem am  
Fuße des Mahlberg und Bernstein gelegenen, von  
herrlichen Tannenwäldern umgebenen Lustkurorte  
Moosbrunn empfiehlt sich bei einem Pensionen-  
preis von 2.50—3 Mark hochachtungsvoll

**Franz Maurer,**  
Sastwirth zum Hirsch.

## Militärverein Karlsruhe,

Unter dem Protektorate Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

Sonntag den 28. Juni l. J. findet in Speffart und in Spielberg die  
Entthüllung des Kriegerdenkmals statt, womit bei letzterer Feier auch die Fahnenweihe  
des Militärvereins Spielberg verbunden ist.

Die verehrl. Mitglieder, sowie die übrigen hiesigen Verbandsvereine werden zur zahl-  
reichen Theilnahme an der einen oder der anderen der beiden Feiern freundlichst eingeladen.  
Abfahrt nach Ettlingen (Holzhof) vom Hauptbahnhofe um 12 Uhr 20 (Vokalzug).

2.2.

**Der Vorstand.**



## Unser Verein begeht das Fest seiner Fahnenweihe

am Sonntag den 5. Juli d. J.

Die Allgemeine Festordnung ist folgende:

- I. Vormittags 11 Uhr: **Festakt**, unter Mit-  
wirkung der Kapelle des Infanterie-Regiments  
Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Badischen)  
Nr. 111 und des Gesangsvereins Concordia,  
im großen Festhallsaal.
- II. Mittags 1<sup>30</sup> Uhr: **gemeinschaftliches**  
**Mittagessen** im kleinen Festhallsaal.
- III. Abends 6 Uhr: **Banket** mit **Festspiel**  
„Das Regiment Markgraf Ludwig Wilhelm“,  
verfaßt von Hauptmann Müller; zum Schluß  
**Tanz**, im Kolosseumsaale.

Unsere Mitglieder und deren Familienange-  
hörigen werden hierdurch zu recht zahlreicher Beteiligung freundlichst aufgefordert.  
**Orden und Ehrenzeichen, Verbands- und Vereinsabzeichen sind**  
**anzulegen.**

Zum **Festakte** sind die hiesigen **militärischen Vereine** kameradschaftlich ein-  
geladen. Vereins- und Verbandsabzeichen berechtigen zum Eintritt.

**Anderer Personen** haben nur Zutritt gegen Vorzeigen einer **Eintrittskarte.**  
Zum **Bankete** können, rücksichtlich der Raumverhältnisse, Eintrittskarten nur in  
beschränkter Anzahl verabsolgt werden.

Eintrittskarten sind nur für diejenigen Personen gültig, auf deren Namen sie aus-  
gefertigt sind. Im Interesse der Ordnung wird strenge Kontrolle geübt werden.

Die Ausgabe der Karten für unsere Mitglieder geschieht **Sonntag den 28. Juni,**  
**Vormittags von 11 bis 12 Uhr,** im Vereinslokal „Prinz Karl“ und **Mittwoch**  
**den 1. Juli, Abends von 9 bis 10 Uhr,** bei Kamerad Böhlinger, „zur Wolf-  
schlucht“, Schützenstraße 10.

Diesjenigen unserer Mitglieder, welche sich am gemeinschaftlichen Mittagessen (Preis  
3 Mk. mit 1/2 Flasche Wein) betheiligen wollen, werden gebeten, sich in die bei Kamerad  
Zeumer, Kaiserstraße 127, aufstehende Liste einzuschreiben oder sich durch Postkarte bei  
unserm H. Vorstand, Herrn Otto Piazzolo, Scheffelstraße 35, bis **spätestens 30. Juni**  
anzumelden.

2.2.

**Der Vorstand.**

# Wegen Umbau

meiner **Geschäftslokalitäten** werden bis zum **10. Juli** in meinem Hause, im kleinen Laden, neben meinem bisherigen Lokale, sämtliche angesammelten

## Reste

in Buckskins, Damen-Kleiderstoffen, Waschstoffen, Satins, Zephyrs, Reys-Piqués, Weißwaaren, Hemdentuchen, Damasten, Bett-Cattunen, Leinen und Baumwollwaaren u. s. w.

einem **Ausverkaufe** unterstellt.

Jeder Rest ist mit festen Verkaufspreisen gezeichnet.

Kleinere Reste 50 %, größere 33 1/3 % unter den seitherigen Verkaufspreisen.

### Wilh. Boländer,

121 Kaiserstraße 121.

31.

## Gasglühlicht Martini & Comp.!

Geprüft von der Physikalisch-Technischen Reichsanstalt in Berlin!

Alleiniger Vertreter für Karlsruhe und Umgebung:

### Gas- u. Wasserleitungsgeschäft

### Karl Fr. Müller,

Amalienstraße 7.

21.

### Seiraths-Gesuch.

22. Eine Wittve in den 40er Jahren, welche selbstständig ein Geschäft betreibt, wünscht sich in Bälde zu verheirathen. Offerten unter Nr. 4683 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Schweineschmalz.

Reines Schweineschmalz das Pfd. zu 70 Pfg., bei Abnahme von 10 Pfd. billiger, empfiehlt

88.

Paul Seher,  
zum goldenen Kopf.

## Restaurant zum Löwenrachen,

Kaiser-Wilhelm-Passage.

Heute Sonntag von 11 Uhr ab

### Frühschoppen-Concert.

Warmer Zwiebelkuchen. Reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte.

Hochachtungsvoll

Gottl. Ehret.

# Fürstenquelle Imnau

natürlich kohlen-saures

## Medizinal- und Tafelwasser,

1/2 Liter-Flasche nur 15 Pfg. ohne Glas.

(Bei Mehrabnahme billiger)

liefert in Karlsruhe frei in's Haus das

Generaldepot

### Friedr. Maisch Sohn,

Nachf. E. Rothermel,

Ritterstrasse 10 und Kaiser-Passage.

2.2.

Bestellungen können unfrankirt in die Schalter der Privatpost eingelegt werden.

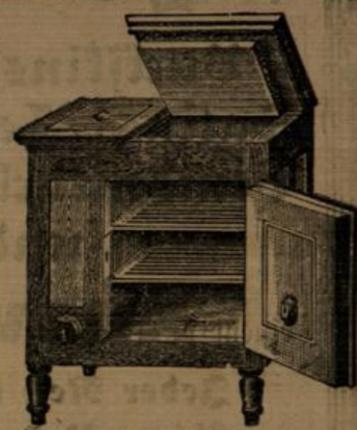
## Joseph Meess,

Ferd. Printz Nachfolger,

29 Erbprinzenstraße 29,

empfehl't sein großes Lager von

**Bade-Einrichtungen, Douche-Apparaten,  
Badeöfen in 28 verschiedenen Constructionen, für Gas- und  
Kohlenheizung,  
Badestühlen, Badewannen,  
Eisschränken, Fliegenschränken,  
Gaskochapparaten, Gasbügeleisen,  
Closets, Wandbrunnen, Bidets und Petroleum-  
Apparaten.**



NB. Sechs Badeöfen in verschiedenen Constructionen sind im Betrieb zu sehen.

### Fremde

übernachteten vom 25. bis 26. Juni.

**Alte Post.** Hilg, Lehrer v. Neudorf. Pieper, Maler v. Paris. Schaufels, Bierbändler v. Hildbronn. Weid, Gefängniswärter v. Hirsch. Albrecht, Stud. v. Berlin. Kasper, Kfm. v. Oest. Thome, Kfm. v. Stuttgart.

**Beaufwärtigloste.** Leusch, Student v. Jütern. Bauer, Gg. Fabr. v. Oberamstadt. Müller, Kunstgärtner v. Baden. de Bries, Priv. v. Leuwarden. Schmitt, K. br. v. Gießen. Hockshopp, Mechaniker v. Nürnberg. Müller, Kfm. v. Gannstadt. Gattler, Kfm. v. Duisburg. Spieler, Kfm. v. Wallbörn.

**Darmstädter Hof.** Scher u. Arndt, Brauere v. Frankfurt. Kuprion, Kfm. v. Neustadt. Schilling, Kfm. v. Gannstadt. Stein, Kfm. v. Prag. Fröhlich, Kfm. v. Stuttgart.

**Drei Könige.** Desele, Möbeltrasp. v. München. Frau Burthardt u. Fr. Stödel, Priv. u. Schid. Kfm. v. Mannheim. Sauer, Kellner v. Stuttgart. Schrepp, Bekleider v. Köln. Frau Frick, Priv. v. Freiburg. **Europäischer Hof.** Wehler, Kfm. v. Hannover. Ghrmann, Kfm. v. Frankfurt.

**Geist.** Schen, Kiese u. Ruhr, Kf. v. Frankfurt. Dreher, Kfm. v. Neuwied. Haale, Babs, Konrad u. Köll, Kf. v. Nürnberg. Deeg, Kfm. v. Mühlhausen. Boos, Karpfer, Halm u. Gamsch, Kf. v. Köln. Ghrmann, Kfm. v. Mannheim. Grimlinger, Kfm. v. München. Baum, Kfm. v. Wiesbaden. Dehner, Kfm. m. Frau v. Wiesloch. Ghrmannstrau, Kfm. v. Aalen. Köberle, Kfm. v. Kempten. Keim, Kfm. v. Ludwigsburg. Fricker, Kfm. v. Straßburg. Heapel, Kfm. v. Basel. Schwab, Kfm. v. Frankfurt. Pfehle, Kfm. v. Eßbach. Gips, plager, Kfm. v. Stuttgart. Vollenweiler, Kfm. von Dresden. Weder, Kfm. v. Ebersfeld. Kämpfer, Kfm. v. Düsseldorf. Neid u. Vich, Kf. v. Mainz. Storz, Kfm. v. Weibert. Meyer, Kfm. v. Darmst. dt.

**Goldene Traube.** Frau Hepp m. Kindern von Neustadt. Hoff, Fabr. v. Duppacher-Mühle. Stelzner, Mont. v. Würzburg. Rosenwirth, Metzger v. Wolfersbad. Stoll, Oekonom v. Wittelsingen. Fr. Hübner, Bäcker v. Hof. Makler, Kfm. von Freiburg. König, Kfm. v. Ludwigsburg. Beckmann, Kfm. von Stuttgart. J. u. F. Dietrich m. Frau, Kf. v. Lutter. Bogherr, Kfm. v. Prag. Westfelder, Kfm. v. Neustadt. Schubert, Wäckerler v. Weisel.

**Grüner Hof.** Bledmann, Oering. m. Frau von Bonn. Fiedler, Prof. m. Frau u. Tochter v. St. Petersburg. Weller v. Chicago. Pfeiffer, Metzger, Dietrich, Leleg. Assistent. v. Gensler, Kfm. v. Lindau. Joachim, Ing. v. Effenbach. Baumgärtner, Fabr. v. Stuttgart. Kaufmann, Lederhölz. v. Lichtenau. Frickel, Schausp.

v. Hannover. Strobel, Kfm. v. Mainz. Water, Kfm. v. Freiburg. Reutter, Kfm. v. Aßern. Conrad, Kfm. v. Neustadt. Mauer, Kfm. v. Frankfurt.

**Hotel Germania.** Dr. Fede, Generalarzt m. Tochter v. Odesa. Fede, Dr. med. v. Freiburg. Jochisch, Rechtsanw. v. St. Petersburg. Ferrer-Gambier, Priv. m. Tochter v. Paris. Steinthal, P. d. v. London. Dür, Gtj. Privat. v. Straßburg. Frau Koblager, Frau Jung u. Frau Gtj. Priv. v. Heidelberg. Weyerbusch m. Fam. u. Fr. v. d. Deyden, Priv. v. Ebersfeld. Jtmann u. Schifftan, Kf. v. Frankfurt. Weichhorst, Kfm. v. Köln. Höge, Kfm. v. Hamburg.

**Hotel Groß.** Kahn, Wagner, Kern, Kf., und Gschw. Kern v. Frankfurt. Ballach, Prohofmeister, Brandt, Schweiger u. Acher, Kf. v. Berlin. Harold u. Hübl, Kaufm. v. Neustadt. Kaufmann, Kaufm. v. Stuttgart. Pulvermacher, Kfm. v. Hohenstein. Joachimsthal, Kfm. v. Wien. Schreiber, Kfm. v. London. Gtasteln, Kfm. v. Heringen. Munte m. Schwester u. Nichte v. Uzingen. Fr. Busent, Rent. v. Köln.

**Hotel Licht.** Raedel, Ingen. v. Straßburg. Ghrmann, Oekonom. v. Franzensbad. Weich, Kgl. Oberförster m. Frau v. Altensteig. Schnorbus u. Thoma, Kf. v. Nürnberg. Rant, Kfm. v. Rathenow. Stapp, Kfm. v. Bienenlof. Steyer, Kfm. v. Freiburg. Schellenberger, Kfm. v. Forbach. Nathan, Kfm. v. Ulm. Selter, Kfm. v. Würzburg. Gölber, Kfm. v. Stuttgart. Wagner, Kaufm. v. Heidenheim. Vichtenberger, Kfm. v. Ludwigsburg. Dreysch, Kfm. v. Offenbach.

**Hotel Luz.** Heß, Reif. v. Kaiserlautern. Klein, Reif. v. Oberstein. Schmutz, Beamter v. Stuttgart. Morgenstern, Fabr. v. Kärth. Fass, Kaufm. m. Frau v. Hildbronn. Haus, Kfm. v. Mannheim. Kupferschmid, Kfm. v. Uptingen. Allan u. Kahn, Kf. v. Straßburg. Winker, Kfm. v. Berlin. Weiner, Kfm. v. Dresden. Goldsch, Kfm. von Mainz. Kühn, Kfm. von Freiburg. Jüngler, Kfm. v. Mosbach.

**Hotel Monopol.** Cooper, Stud. von London. Stigly, Kfm. v. Leipzig. Köhler, Kfm. v. Baden Baden. Dederer, Kfm. v. Wüzburg. Weller, Kfm. v. Hilden. Beckmann, Kfm. v. Stuttgart.

**Hotel National.** Oblers u. Würzburger, Kf. v. Frankfurt. Hapfeneder, Kfm. v. Wöhrenbach. Brachen, Kfm. v. Düsseldorf. Förster, Kfm. m. Frau v. Colmar. Anselm, Kfm. v. Straßburg. Bodenheimer, Kfm. v. Sulzb. Reubel, Kfm. v. Tuttingen. Bosh, Kfm. v. Hannover. Watter, Weinbändler v. Bergzabern. Mayer, Malzmeister m. Frau v. Hamburg. Wörner, Redakt. v. Berlin. Dang, Insp. v. Mannheim.

**Hotel Stoffleth.** Jeller, Referendar u. Koltschid, Kaufm. v. Freiburg. Graf, Kaufm. v. Seuffenroos. Heisterhagen, Kaufm., u. Claar, Insp. v. Frankfurt.

Beirling, Kfm. v. Dresden. Keller, Kfm. v. Nürnberg. Rupp, Fabr. m. Sohn v. Wehr. Weber u. Kranenberg, Bankbeamte v. Köln. Keller, Chem. von Rothsensels-Stronimus, Priv. v. Blankenberg.

**Hotel Tannhäuser.** Synatsky, Fabrik. von Chemnitz. Kneller, Opernsänger v. Berlin. Ghrmann, Kfm. v. Mannheim. Schuchling, Kfm. v. Erfurt. Pflü, Kfm. v. Freiburg.

**Hotel Viktoria.** Gulshä, Kfm. von Dresden. Grete, Kfm. v. Leipzig. Schäffer, Kfm. v. Bielefeld. Ammentrich, Priv. v. New-York. Löb, Fabr. v. Frauenalb. Weller, Fabr. v. Zweibrücken. Dahn, Lehm. von Pforzheim. Bobb, Rent. m. Sohn v. London. Entled, Ober-Ing. v. Hannover. Födinghaus, Fabr. v. Grefeld. Bünnig, Fabr. m. Frau u. Bed. v. Hanau. Wagner, Kfm. v. Darmstadt. Schumacher, Kfm. v. Kassel. Kentsch, Kfm. v. Dresden. Grau u. Kink, Kf. von Augsburg. Diekmann, Kfm. v. Gera. Später, Kfm. v. Berlin. Kische, Kfm. v. Saarbrücken. Wagenaar, Kfm. v. Leool. Warchet, Kfm. v. Paris. Ghrmann, Kfm. v. München.

**König von Preußen.** Lustig, Opernsänger von Brann. Schney, Kfm. von Philippsburg. Ganger, Gastwirth v. Rosen. Schiffe, Wäckerler. v. München. Weisch, Kfm. v. Mannheim.

**König von Württemberg.** Neurohr, Buchhalter von Frankfurt. Haas, Insp. von Heidelberg. Wabner, Ing. v. Hannover.

**Kassauer Hof.** Weich, Priv. m. Schwester von Philadelphia. Löb, Kfm. v. Frankfurt. Otterberg, Kfm. v. Landau.

**Prinz Max.** Water, Kfm. v. Stuttgart. Thleme, Kfm. m. Frau, u. Fr. Brose, Artistin von Berlin. Reiner, Kfm., u. Fr. Ghrmann, Balletmeisterin von Wien. Drexler, Strecker. m. Fam., u. Drexler, Artist v. Naumburg. Loyal, Artist m. Frau v. Paris. Fr. Gelmandt, Direktor v. Straßburg. Strandt u. Reisch, Artisten v. Leipzig.

**Mose.** Völl, Telegraphenassistent. u. Ruhig, Leitungsrevisor v. Mannheim. Desele, Möbeltransport. von München. Schen, Hauptk. Kreutle, Fr. Baumann, Wäckerlerstr., Scheler, Kfm., u. König, Wäckerlerstr. v. Straßburg.

**Nothes Haus.** Fr. v. Enzberg v. Mühlheim. Klepsh, Hauptm., u. Freuden, Priv. m. Fam. v. Berlin. Zelle, Feuerwerker v. Wilhelmshafen. Jung, Kfm. v. Westphalen. Dellig, Schiffer v. Brehl. Fr. Wender, Priv. v. Wiesbaden. Gtöcker, Kfm. v. Mailand.

**Schwarzer Adler.** Greif, Kfm. von Mainz. Kitzken, Kfm. v. Neustadt.

**Jähringer Löwen.** Lipp, Wirth v. Gernersheim. Pleter, Ing. m. Frau von Darmstadt. Fr. Franzreb, Wäckerlerstr. v. Ghrmann. Fr. Kuch, Wäckerlerstr. v. Bruchsal.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegl in Karlsruhe.